

Interpretationsschwierigkeiten

GEMEINDERAT RECKINGEN/MESS Diskussion um CIPA-Konvention



Foto: Paul Huybrechts

In diesen Containern sind die kommunalen Dienste während der Umbauarbeiten untergebracht

Die zweite Gemeinderatssitzung in Reckingen/Mess fand, wie geplant, im ehemaligen Feuerwehrbau statt. Grund sind umfangreiche Umbauarbeiten am Gemeindehaus, die möglicherweise bis Ende des Jahres dauern. Ganz bestimmt aber gehen sie über die Mandatsperiode des aktuellen Schöffen- und Gemeinderates hinaus.

RECKINGEN/MESS Unter dem ersten Punkt der Tagesordnung, „Informationen aus dem Schöffenrat“, berichtete Bürgermeister Carlo Muller von einer Besprechung mit dem Schöffenrat der Gemeinde Sanem, bei der es um die Belegung der acht Zimmer für Reckinger Bürger im CIPA „op der Waassertrap“ in Beles ging. Obwohl Reckingen zurzeit keine acht Zimmer belegt hat, stehen Bürger der Gemeinde auf der Warteliste. Grund hierfür sind dringende Fälle, bei denen un-

mittelbar ein Zimmer in einer Pflegeeinrichtung benötigt wird. Es sei demnach wichtig, beim Einschreiben auf der Warteliste zu präzisieren, ob es sich um einen dringenden Fall handelt oder nicht, und die notwendigen Dokumente mit einzureichen.

Laut Dan Biewer war dies so nicht vereinbart. Lucien Franck bestätigte, dass laut Konvention acht Zimmer für Reckingen, ohne Wenn und Aber, reserviert seien. Das Problem seien nun mal diese dringenden Fälle, von denen insgesamt 70 auf der Warteliste sind.

Am 17. Februar gab es Schwierigkeiten beim Abholen des Sperrmülls. Hier wurde nochmals präzisiert, dass im Falle von abholbarem Sperrmüll eine Anmeldung erfolgen muss. Sicono teilte indes mit, dass demnächst, im Rahmen eines Pilotprojektes, einige schwer zugängliche Gelände von Schafen beweidet werden, was man seitens der Gemeinde sehr begrüßt.

In diesem Sommer können die

Jugendlichen wieder an den Ferienaktivitäten der Jugendhäuser Differdingen, Dippach, Käerjeng, Petingen und Sanem teilnehmen. Außerdem wurden mehrere Grundstückstransaktionen besprochen, darunter der Kauf eines Grundstücks zum Verlegen des Regenwasserkanals vom Ehlinger Zentrum in Richtung Dreikantonstraße.

Projekt „Autocity“

Der technische Dienst der Gemeinde wird ein neues Auto bekommen. Die Wahl fiel im Sinne einer umweltfreundlichen Fortbewegung auf ein Elektroauto. Der entsprechende Kostenvorschlag wurde einstimmig angenommen.

Im letzten Punkt wurde der Posten eines „employé communal“ für das Gemeindesekretariat geschaffen. Arbeiten wie Klimapakt-Angelegenheiten und die Tätigkeiten des Sicherheitsbeauftragten wurden bis dato von ei-

nem Mitarbeiter mit befristetem Arbeitsvertrag erledigt. Da dieser Vertrag Ende Juni ausläuft, entschieden sich die Gemeindeverantwortlichen zur Schaffung dieses Postens.

Unter „Verschiedenes“ wollte Dan Biewer wissen, wie es mit dem Projekt „Messdall“ weitergehe. Immerhin werden es in diesem Jahr 20 Jahre, seitdem der erste Antrag an die Gemeinde gestellt wurde. Carlo Muller berichtete, dass aktuell an dem Projekt „Autocity“ gearbeitet werde, bei dem Oldtimer und Prestige-Autos ausgestellt und verwahrt werden können. Firmen, die sich um die Pflege, aber auch um Kauf und Verkauf von Edelmarken kümmern, können sich ebenfalls dort ansiedeln. Ein konkreter Antrag liegt der Gemeinde allerdings noch nicht vor.

Das Lokal „Beim Hollänner“ hingegen wird wohl demnächst abgerissen, der Betreiber habe aber mittlerweile das Café in Pisingen übernommen.

ph

Liste der LSAP Steinfort

Elf Kandidaten wurden für die kommenden Gemeindewahlen verabschiedet. Angeführt wird die Liste vom aktuellen Fraktionssprecher Guy Pettinger (56).

- Hier die anderen Kandidaten:
- Sylvie Asselborn-Huber (64)
 - Marianne Dublin-Felten (49)
 - Dan Falzani (56)
 - Guy Laroche (55)
 - Sammy Wagner (30)
 - Guy Erpelding (46)
 - Theo Büchler (54)
 - Patrick Schank (62)
 - Hortense Ostach (30)
 - Anne Mathekowitsch (22)



Liste von „déli gréng“ Sanem

Hier die Kandidaten von „déli gréng“ für die Gemeinde Sanem. Der Altersdurchschnitt liegt bei 44 Jahren.

- Alain Cornély (61)
- Chantal Faber-Huberty (57)
- Jeannot Bettendorf (54)
- Laurent Brandenburger (35)
- Liam Bremer (18)
- Fabienne Erpelding (27)
- Serge Faber (48)
- Kendra Ferreira (19)
- Pascale Gengler (53)
- Michèle Hornick (32)
- Alexis Kombo (66)
- Muinga-Clarisse Kombo (20)
- Christiane Poggi-Philippe (62)
- Luc Schloesser (38)
- Myriam Schmitt (44)
- Serge Spellini (58)
- Christiane Theis (50)

Feuertaufe für zehn neue Kandidaten

LSAP Dan Biancalana Spitzenkandidat in Düdelingen



Foto: Alain Rischard

DÜDELINGEN Gestern stellte die LSAP Düdelingen im Gewerkschaftsheim ihre Kandidaten für die Gemeindewahlen im Oktober vor. Spitzenkandidat ist Bürgermeister Dan Biancalana (39), der seit Dezember 2014 im Amt ist. Auch die Schöffen René Manderscheid (55), Loris Spina (45), und Claudia Dall'Agnol (43) stellen sich wieder zur Wahl,

genau wie 9 von 10 Gemeinderatsmitglieder Claude Bob (67), Josiane Di Bartolomeo-Ries (52), Marc Lazzarini (37), Emilia Oliveira (55) sowie Brit Schlussnuss (42). Zehn Kandidaten betreten zum ersten Mal das politische Parkett: der 51-jährige Walter Berrettini, die 50-jährige Martine Bodry-Kohn, die 31-jährige Anola Bracaj und der 27-jährige Ivan

Caçao. Ebenfalls zum ersten Mal dabei sind der Optiker Alain Clement (45), die Studentin Tessy Dany (22), Feuerwehrmann (délégué à la sécurité e.r.) Henri Glesener (59) und Geschäftsfrau Marie-Jeanne Hammes (55). Auch Tania Schmit-Benassuti (54) und Romain Zuang (60) stellen sich zur Wahl. Der Altersdurchschnitt liegt bei 48 Jahren.

Réouverture du haut-fourneau

VISITE Dès demain et jusque fin octobre

BELVAL Après la fermeture hivernale, le haut-fourneau A ouvre ses portes dès demain, 1^{er} avril jusque fin octobre 2017. Il peut être visité sur un parcours balisé avec des panneaux d'informations. La montée est à recommander vivement: de la plateforme du gueulard à 40 m de hauteur (180 marches à escalader!) vous bénéficierez d'une vue

époustouflante sur les nouveaux quartiers de Belval et les alentours. L'exposition „Paysages recomposés“, installée dans la halle des coulées, retrace les transformations du paysage traditionnel de l'espace transfrontalier Esch – Belvaux – Audun-le-Tiche. Informations: tél. +352 26 84 01, visite@fonds-belval.lu, www.fonds-belval.lu.

Journée d'information pour les futurs élèves de 7ième au Lycée de Garçons d'Esch

LGE, den eenzege Lycée am Süden deen all Sektoun vun A bis G ubitt!

Une Journée d'information au Lycée de Garçons d'Esch/Alzette pour les futurs élèves des classes de 7ième et leurs parents aura lieu le

samedi, 1^{er} avril 2017 à 10h00 et à 14h00 dans la salle des fêtes

71, rue du Fossé
L-4123 Esch/Alzette
Tél.: 55 62 85-1
www.lge.lu